

DIN EN 12697-37



ICS 93.080.20

Entwurf

Einsprüche bis 2020-12-30
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 12697-37:2003-09

**Asphalt –
Prüfverfahren –****Teil 37: Prüfung des Haftvermögens eines Bindemittels auf vorumhülltem
Splitt für Hot-Rolled-Asphalt (HRA) mittels heißem Sand;
Deutsche und Englische Fassung prEN 12697-37:2020**

Bituminous mixtures –
Test methods –

Part 37: Hot sand test for the adhesivity of binder on pre-coated chippings for
Hot-Rolled-Asphalt (HRA);
German and English version prEN 12697-37:2020

Mélanges bitumineux –
Méthodes d'essai –

Partie 37: Essai au sable chaud pour l'adhérence du liant sur des gravillons pré-enrobé pour
Hot-Rolled-Asphalt (HRA);
Version allemande et anglaise prEN 12697-37:2020

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2020-10-30 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs
besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nabau@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau), 10772 Berlin oder Saatwinkler Damm 42/43, 13627 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten
Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 18 Seiten

DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN 12697-37:2020) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 227 „Straßenbaustoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-10-10 AA „Asphalt (SpA zu CEN/TC 227/WG 1) Gemeinschaftsausschuss mit FGSV“ im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12697-37:2003-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) der Titel bezieht sich nicht mehr auf Heißasphalt;
- b) der Titel wurde mit Hot-Rolled-Asphalt, Abkürzung „HRA“ in Klammern, ergänzt;
- c) allgemeine redaktionelle Anpassung an aktuelle Vorlage;
- d) Europäisches Vorwort: „Die Anwendbarkeit dieser Europäischen Norm ist in prEN 13108-4 beschrieben.“ gestrichen;
- e) Abschnitt 3: Definitionen für Siebsatz 1, Siebsatz 2 und Grundsiebsatz gestrichen (und 6.5 entsprechend angepasst);
- f) Abschnitt 3: Begriffe in 3.3 bis 3.9 gestrichen;
- g) Abschnitt 6: Anmerkung mit Verweisung auf prEN 12697-38 gestrichen;
- h) 6.5: Sieb 350 mm ersetzt durch 300 mm;
- i) 7.2: Verweisung auf EN 12697-28:2000, 4.5 gestrichen;
- j) 8.1: Gleichungen angepasst, mit Schlüsseln vervollständigt und nummeriert;
- k) 9.1: Prüfbericht ergänzt mit Verweisung auf dieses Dokument nach CEN/CENELEC-Regularien, Teil 3:2019;
- l) Literaturverzeichnis mit Verweisungen auf prEN 13108-4 und prEN 12697-28 gestrichen.

<i>Titel de:</i>	Asphalt — Prüfverfahren — Teil 37: Prüfung des Haftvermögens eines Bindemittels auf vorumhülltem Splitt für Hot-Rolled-Asphalt (HRA) mittels heißem Sand
<i>Titel en:</i>	Bituminous mixtures — Test methods — Part 37: Hot sand test for the adhesivity of binder on pre-coated chippings for Hot-Rolled-Asphalt (HRA)
<i>Titel fr:</i>	Mélanges bitumineux — Méthodes d'essai — Partie 37: Essai au sable chaud pour l'adhérence du liant sur des gravillons pré-enrobé pour Hot-Rolled-Asphalt (HRA)

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Kurzbeschreibung	4
5 Materialien	5
5.1 Sauberer, trockener Quarzsand	5
5.2 Sauberer, trockener Quarzsplitt	5
6 Prüfeinrichtung	5
7 Durchführung	6
8 Prüfergebnis	7
9 Prüfbericht	8
9.1 Erforderliche Angaben	8
9.2 Freiwillige Angaben	8
10 Präzision	8

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN 12697-37:2020) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 227 „Straßenbaustoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 12697-37:2003 ersetzen.

Die wichtigsten Änderungen im Vergleich zur vorherigen Ausgabe sind im Folgenden aufgeführt:

- der Titel bezieht sich nicht mehr auf Heißasphalt;
- der Titel wurde ergänzt durch „Hot-Rolled-Asphalt“. Die Abkürzung „HRA“ wurde in Klammern hinzugefügt;
- allgemeine redaktionelle Aktualisierung nach aktueller Standardvorlage;
- Europäisches Vorwort: „Die Anwendbarkeit dieser Europäischen Norm ist in prEN 13108-4 beschrieben.“ gelöscht;
- Abschnitt 3: Begriff „Siebsatz 1, Siebsatz 2 und Grundsiebsatz“ gelöscht (und 6.5 entsprechend angepasst);
- Abschnitt 3: Begriffe 3.3 bis 3.9 gelöscht;
- Abschnitt 6: ANMERKUNG mit Verweisung auf prEN 12697-38 gelöscht;
- 6.5: Sieb 350 mm ersetzt durch 300 mm;
- 7.2: Verweisung auf EN 12697-28:2000, 4.5 gelöscht;
- 8.1: Gleichungen überarbeitet, nummeriert und mit Legenden ergänzt;
- 9.1: Prüfbericht ergänzt mit Verweisung auf dieses Dokument nach CEN/CENELEC-Regularien, Teil 3:2019;
- Literaturhinweise, einschließlich Verweisung auf prEN 13108-4 und prEN 12697-28, gelöscht.

Eine Auflistung aller Teile der Normenreihe EN 12697 ist auf der CEN-Internetseite abrufbar.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt ein Prüfverfahren mit heißem Sand zur Bestimmung des Zustandes eines Bindemittels auf umhülltem Splitt für das Aufbringen auf Deckschichten aus Hot-Rolled-Asphalt (HRA) fest.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 933-2, *Prüfverfahren für geometrische Eigenschaften von Gesteinskörnungen — Teil 2: Bestimmung der Korngrößenverteilung — Analysensiebe, Nennweite der Sieböffnungen*

EN 933-6, *Prüfverfahren für geometrische Eigenschaften von Gesteinskörnungen — Teil 6: Beurteilung der Oberflächeneigenschaften — Fließkoeffizienten von Gesteinskörnungen*

EN 13043, *Gesteinskörnungen für Asphalt und Oberflächenbehandlungen für Straßen, Flugplätze und andere Verkehrsflächen*

EN 12697-27, *Asphalt — Prüfverfahren — Teil 27: Probenahme*

EN 12697-28, *Asphalt — Prüfverfahren — Teil 28: Vorbereitung von Proben zur Bestimmung des Bindemittelgehaltes, des Wassergehaltes und zur Korngrößenbestimmung*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- IEC Electropedia: verfügbar unter <http://www.electropedia.org/>
- ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <https://www.iso.org/obp>

3.1 repräsentative Probe
eine Einzelprobe oder eine Zusammensetzung von Einzelproben einer Menge an Baustoff, wie z. B. eine Aufschüttung, für die wichtig ist, inwieweit die Probe den gesamten Baustoff in der Aufschüttung exakt repräsentiert und deshalb festgelegt ist. Bei einer gewöhnlichen Probe ist der Grad der Repräsentation nicht unbedingt wichtig.

4 Kurzbeschreibung

Diese Prüfung wird durchgeführt, um sicherzustellen, dass umhüllter Splitt, der auf die Oberfläche einer Deckschicht aus Hot-Rolled-Asphalt aufgebracht werden soll, nicht in einem solchen Maße überhitzt wurde, dass seine Haftung an dem Asphalt verhindert wird. Der getrocknete umhüllte Splitt wird unter festgelegten Bedingungen in heißen Sand eingebracht und das Maß der Haftung des Sandes an dem Splitt durch Wiegen und Sichtprüfung bestimmt.

Die Prüfung sollte rechtzeitig durchgeführt werden, bevor die Deckschicht eingebaut wird, damit, wenn erforderlich, neuer Splitt bereitgestellt werden kann.